

PP  
3000 Bern 32  
Schosshalde



Herrn  
C. de Maddalena  
Riedliweg 9  
3053 Münchenbuchsee

Absender: USKA Sektion Bern, Postfach 2440, 3001 Bern



## SINWEL - BUCHHANDLUNG

LORRAINESTR.10 (Vis à vis Gewerbeschule)

3000 BERN 22, Tel. 031- 42'52'05

Die Buchhandlung für Elektronik, EDV, Eisenbahn, Flugwesen, Auto, Moto, Bau, Heizung, Lüftung, Klima, Kunststoffe, Maschinen, Metallbearbeitung, Energie, Biogas, Sonnenenergie, Wärmepumpen, Windenergie.

*Bern's neue Fachbuchhandlung für Technik, Gewerbe und Freizeit*

**SINWELL**

**Lorainestrasse 10**

**3000 Bern**

# rüedi druck

DER EINFACHE WEG ZUR GUTEN DRUCKSACHE

**Schosshaldenstrasse 36 3006 Bern**

**Telefon 031 44 66 39**

**ist vielseitig.**

Was wir — unter anderem — für Sie herstellen können:

### Geschäftsdrucksachen

Briefpapier  
Rechnungen  
Geschäftskarten  
Couverts  
Garnituren  
usw.

### Werbedrucksachen

Prospekte  
Flugblätter

### Broschüren

**Geschäftsberichte**  
**Privatdrucksachen**  
**usw.**



# QUA DE HB9F



Mitteilungsblatt der **Union Schweizerischer Kurzwellen Amateure**  
21. Jahrgang **Februar 1986**

**Sektion Bern**  
Nummer **2**

### Rufzeichen der Sektion Bern: HB9F und Ortsfrequenzen

KW	VHF	UHF/SHF
29.600 kHz (FM)	R2 HB9F Ulmizberg R4 HB9F Schilthorn-JN36WN S23 Bern1 S21 Bern2	R86 HB9F Schilthorn Baken: 432.984 MHz HB9F JN36RV 1296.945 MHz HB9F JN36RV

### Monatsversammlungen

*Letzter Donnerstag* des Monats (ausser im Monat Dezember) um **20.15 Uhr** im Restaurant **Innere Enge**, Engestrasse 54, 3000 Bern.

### Stamm

Autobuslinie 21 bis Innere Enge.

## EDITORIAL

vom Präsident der OG-Bern - HB9BEQ - Emil Zaugg

Liebe XYL's, YL's und OM's

Unsere OG ist nicht krank! Diese Diagnose kann ich nach der sehr gut verlaufenen Jahresversammlung stellen. Unabhängig vom Ausgang der Abstimmungsresultate, welche übrigens nahe an meine Erwartungen gekommen sind, war ich ausserordentlich erfreut, viele OM's aus der alten Garde begrüßen zu können. Es ist ganz speziell mein Wunsch, so irgendwie als Bindeglied zwischen den älteren und jüngeren Mitgliedern wirken zu können.

So möchte ich den Senioren zurufen: macht wieder vermehrt mit, denn die Jungen brauchen gute Vorbilder.

Wir haben gerade an dieser Versammlung gesehen dass die Interessen der Jungen sehr vielseitig sind in Bezug auf die Amateurtätigkeit, so dass die Älteren einen guten Beitrag leisten können indem sie doch den klassischen Kurzwellenamateur vertreten und noch nicht total dem Computer oder der digitalen Datenübertragung verfallen sind. Die Technische Entwicklung in dieser Richtung ist nicht aufzuhalten. Es sollte nur nicht soweit kommen, dass die Bezeichnung USKA in die Deutung «Union Schweizerischer Computer Amateure» umgewandelt werden könnte.

An dieser Stelle des QUA möchte ich unsere Mitglieder vermehrt über das Geschehen in unserem Vorstand und insbesondere über neue Sachen aus der USKA orientieren – an den Monatsstämmlen ist meistens wenig Zeit zur Verfügung. In der Märzausgabe werde ich über die Delegiertenversammlung vom 22. Februar berichten. Der Kassabericht der USKA schliesst mit einem Einnahmeüberschuss von Fr. 44'801.70 ab.

Der Jahresbeitrag braucht auch hier nicht erhöht zu werden. Den anderen Berichten können wir auch zustimmen. Die USKA konnte erwirken, dass das DBOFY Relais auf 2m welches auf einer IARU-widrigen Frequenz war, abgeschaltet wurde. Wie die Abstimmung über das QTH-Kennersystem ausgegangen ist, werden wir an der Delegierten-Versammlung vernehmen, wir haben es ja an unserer GV ausgiebig besprochen.

HB9BEQ

# MITGLIEDER

Sekretär OG-Bern - Beat Lüthy HB9CRE

- Todesfall:** HB9CQU, Marc Blaser Kastanienweg 60, 3028 Bern
- Adressänderungen:** HB9BMJ, Viktor Rüfenacht, Zaunmattweg 12, 3705 Faulensee  
HB9PIY, Thomas Schäublin, Rütliweg 122, 3072 Ostermündigen
- Neueintritte:** HB9SIR, Roland Stampbach, Breitfeldstrasse 30A, 3014 Bern  
HB9RWU, Egmond van Tom, Alte Rüegeastrasse 6, 3415 Hasle-Rüegsau

## Mitgliederbeitrag der Sektion Bern für 1986

An der Mitgliederversammlung vom 30. Januar 1986 wurde der Sektionsbeitrag auf Fr. 20.-- (Jugendmitglieder Fr. 10.--) festgelegt. Der Mitgliederbeitrag bleibt somit gleich wie im 1983. Wir laden Sie ein, den Sektionsbeitrag mit beiliegendem Einzahlungsschein bis **spätestens am 31. März 1986** zu begleichen. Der Sektionsbeitrag wird gemäss Statuten 60 Tage nach der Mitgliederversammlung fällig. (Art. 12 Statuten) Der Kassier bittet alle Mitglieder, den Zahlungstermin einzuhalten. Mit den besten 73, der Vorstand



# HAMBÖRSE

vom Redaktor HB9BIO Paul Airoidi

### Zu verkaufen

günstig, 1 **FT480R** 2m Allmodegerät mit 12V-Netzteil. Absolut neu, noch original verpackt und nie gebraucht. NP:Fr.1175.-, jetzt VP:Fr.800.-  
Tel. 83 29 41 - Hans Stettler - HE9NFC - Worb.

### Zu verkaufen

neue Leistungsendröhren **EIMAC VARIAN 4-125A** zum Preis von Fr.80.- (Katalogpreis Fr.236.-)  
HB9BEQ - Emil Zaugg, Belp - Tel. 81 01 94

### Flohmarkt am April-Stamm!



## RESTAURANT - HOTEL - MOTEL

# KRONE

CH-3074 MURI - BERN

Fritz Bächler - HB9BMP - Telefon 031 52 16 66

# HAUPTVERSAMMLUNG

Bericht vom Redaktor HB9BIO Paul

Einen Auszug aus dem Protokoll betreffend Aktivitäten der OG-Bern im Jahre 1986

## Tätigkeitsprogramm 1986

Die OG-Bern wird sich an folgenden Anlässe beteiligen:

- 12.4/13.4. Helvetiacontest
- 7.6/8.6. Fieldday
- 20.7. NMD
- 1.3/2.3. UKW - Contest
- 3.5/4.5. UKW - Contest
- 5.7/6.7. UKW - Contest
- 6.9/7.9. UKW - Contest
- 4.10/5.10. UKW - Contest

Betrieb Station HB90 im Verkehrshaus Luzern  
Fuchsjagden analog den der vorangegangenen Jahre  
Schweiz. Peilmeisterschaft  
Monatsstamm ab 2015 Uhr in der Inneren Enge  
April-Stamm: Flohmarkt  
Besichtigungen: AKW - Mühleberg  
Sendeanlage Grischna  
Waldweihnachten  
Jahresessen



# TECHNIK

Beitrag von HB9SF

## Technisches Preisausschreiben

Dr. Rudolf Hirt, HB9SF stellt seine Preisaufgabe vor, mit dem Ziel, einen Beitrag zur Förderung des Eigenbaus von Geräten zu leisten. Ausgesetzt sind **fünf 20-Franken Goldvreneli!**

Folgende Preisaufgabe wird ausgeschrieben:

Es ist ein **Rückkopplungs-Audion** zu bauen, bei dem jedoch eine stabile, optimale Rückkopplung anstatt von Hand durch einen **automatischen, aktiven Regelvorgang** eingestellt wird. Diese Regelung soll wahlweise bis zum gerade noch schwingenden (CW SSB) oder nicht mehr schwingenden Zustand (AM) erfolgen. Die Schaltung kann mit Röhren, Transistoren oder IC's aufgebaut werden. Der Akzent liegt auf der Audion-Regel-Schaltung, wobei nicht einfach an eine weiche Rückkopplung, rückgekoppelte ZF, Superregenerativ-Schaltung usw. gedacht ist. Voraussetzung zur Prämierung ist die Vorführung des Gerätes.

Der Termin für die **Anmeldung** zur bereiten Vorführung eines erbauten Gerätes ist der 31. August 1986 an folgende Adresse:

Dr. Rudolf Hirt, HB9SF

Elfenastrasse 52

3074 Muri

Ort/Zeitpunkt der Vorführung erfolgen nach der Anmeldung in Absprache mit dem Einsender.

# HB90

HB9KC Werner Bopp

HB90 braucht auch dieses Jahr wieder Operateure für die Werkehrshaus-Amateurstation zu belegen. Folgende Tage sind vorgeschlagen:

**Termin: 16. März 1986** für 2-Mann-Belegung (KW und UKW).

**HB9KC** Werner nimmt die Anmeldungen entgegen.

**TX-RX:** Für **KW** ist ein TR7A von Drake alle WARC-Bänder und ein Log-P-Antenne 10m-40m dazu noch eine Dipole für 40m und 80m.

**TX/RX:** Für das 2m ist ein ICOM IC211E mit 2X5 Element Kreuzyagi und für das 70cm-Band einen TW4000A von Kenwood



## VORTRÄGE

Vorstand

### Februar:

HB9RC Max bringt einen Vortrag über Hohlleiter

### März:

HB9MHS Roland und HB9APG Jürg stellen die neuerstandenen Geräte (Wobler und Bolometer) dem Verein vor. Wer will kann sein 10 GHz-Gerät mitnehmen um die Leistung und Frequenz zu messen. Die Geräte können von Mitgliedern für Fr.10.- gemietet werden.

Im weiteren ist ein Stamm vorgesehen, an dem ein Messplatz zum Durchmessen von Geräten zur Verfügung stehen wird.



## PEILEN

von HB9xxx

### RANGLISTE FUCHSJAGD.1985

1. Rang: HB9CQH	37 Pt.	16. Rang HB9HL	5 Pt.	31. Rang HB9AOC	1 Pt.
2. Rang: HB9AOC	35 Pt.	17. Rang HB9AAL	5 Pt.	32. Rang HB9AGP	1 Pt.
3. Rang: HB9RC	29 Pt.	18. Rang HB9CIV	5 Pt.	33. Rang HB9ADF	1 Pt.
4. Rang: HB9ALT	29 Pt.	19. Rang: HB9MHS	5 Pt.	34. Rang HB9CMD	1 Pt.
5. Rang HB9KI	26 Pt.	20. Rang HB9ACV	4 Pt.	35. Rang HB9SKN	1 Pt.
6. Rang HB9CRO	25 Pt.	21. Rang HB9PWW	4 Pt.	36. Rang HB9PPG	1 Pt.
7. Rang HB9QA	17 Pt.	22. Rang HB9APG	3 Pt.	37. Rang HB9MOS	1 Pt.
8. Rang HB9BEG	16 Pt.	23. Rang HB9CJQ	3 Pt.	38. Rang HB9SF	1 Pt.
9. Rang HB9OQ	13 Pt.	24. Rang HB9RGH	3 Pt.	39. Rang HB9GX	1 Pt.
10. Rang HB9CJS	11 Pt.	25. Rang HB9DW	3 Pt.	40. Rang HB9OV	1 Pt.
11. Rang Markus	10 Pt.	26. Rang HB9MYV	3 Pt.	41. Rang HB9CO	1 Pt.
12. Rang HB9BSP	8 Pt.	27. Rang HE9NFC	3 Pt.	42. Rang HB9BIC	1 Pt.
13. Rang HB9CRE	7 Pt.	28. Rang HB9RLM	2 Pt.	43. Rang HB9BEQ	1 Pt.
14. Rang HB9BHT	7 Pt.	29. Rang HB9RWT	2 Pt.	44. Rang HB9BWW	1 Pt.
15. Rang HB9QY	6 Pt.	30. Rang HB9EL	2 Pt.	45. Rang HB9BJS	1 Pt.
				46. Rang HB9BYG	1 Pt.
				47. Rang HB9CDN	1 Pt.
				48. Rang HB9AZR	1 Pt.
				49. Rang HB9BJP	1 Pt.

# QUA-Info

Zum Ausschneiden und im Shack aufbewahren

<b>Präsident</b>	E. Zaugg, HB9BEQ, Allmendweg 16 3123 Belp,	☎ P.:81 01 94
<b>Kassier und Vize</b>	R. Moser, HB9MHS, Jupiterstr.3 / 2186, 3015 Bern,	☎ P.:324252 / G.:655513
<b>Sekretär</b>	B. Lüthy, HB9CRE, Spitalackerstr.51, 3013 Bern,	☎ P.:428935 / G.:619608
<b>Redaktor</b>	P. Airoldi, HB9BIO, Riedbachstr.24, 3202 Frauenkappelen	☎ P.:50 1343 / G.:2601 11
<b>KW-Verkehrsleiter</b>	H. Hostettler, HB9ANK, Speicherstr.8, 3150 Schwarzenburg,	☎ P.:93 1028 / G.:655863
<b>UKW-Verkehrsleiter</b>	U. Thomi, HB9CJQ, Im Gerbelacker 1, 3063 Ittigen,	☎ P.:58 2080 / G.:2251 31
<b>Bibliothekar</b>	E. Reusser, HB9AMM, Lindenweg 11, 3138 Uetendorf,	☎ P.:45 11 57 / G.:655348
<b>1. Beisitzer</b>	B. Guggisberg, HB9RGH, Spitalackerstr. 51, 3013 Bern,	☎ P.:428935 / G.:61 95 18
<b>2. Beisitzer</b>	J. Furrer, HB9APG, Chaletweg 8, 3117 Kiesen,	☎ P.:98 13 14 / G.:624382

## Inseraten und Verwaltung

### HAM-Börse

Für Mitglieder der USKA-Sektion Bern, gratis

### Inserate

Grundpreis: 1 / 3-Seite Fr.41. , 2/3-Seite Fr.82; 3/3-Seite Fr.123-

### Erscheinungsweise

QUA de HB9F erscheint in der Regel monatlich. Die Nummer Juli/August erscheint als Doppelnummer.

### Sektionsadresse

USKA-Sektion Bern, Postfach 2440, 3001 Bern

### Postcheckkonto

USKA-Sektion Bern 30-12022-7  
Relais-Gemeinschaft HB9F 30-8778-7

### Jahresbeitrag

Sektionsmitglieder: Fr.25. -  
Jungmitglieder: Fr.10. -

### Redaktion

Redaktions-Einsendeschluss jeweils am 1.Tag vom Erscheinungsmo-  
nat. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Beiträge eventuell zu  
kürzen. Bitte Zuschriften zum Erscheinen im QUA nur mit  
Schreibmaschinen-Schrift.

# OG-WEIHNACHT

Bericht und Bilder: HB9BIO Paul Aioldi



Heiteres Zusammensein sowohl am Tisch als auch an der Feuerstelle



Wie jedes Jahr trafen wir uns im Spillwald zur Waldweihnacht. Das «Waldhüsi» beherbergte ca 30 Teilnehmer inklusiv Kinder, YL's und XYL's. Das niederschlagsfreie, wenn auch eher kalte Wetter war uns freundlich gesinnt. Um die richtige Weihnachtsstimmung fehlte leider der Schnee. HB9ACV Armin und HB9AII Franz waren die Organisatoren und sorgten für die traditionelle Suppe mit «Inhalt» und alle Vor- und Nachbereitungen. Ihnen einen herzlichen Dank für Ihre Bemühungen.



# JAHRESESEN

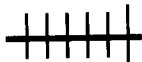
Bericht: HB9RGH Beatrice

## Jahresessen in der Villa Bernau Wabern

Am 17. Januar 1986 um 19:45 Uhr fing es in der Villa Bernau ganz intensiv nach Käse zu riechen. Kein Wunder, denn wir d.h. ein Teil vom Vorstand und meine Schwester fingen an für 41 Personen Fondue zu rühren. Am frühen Nachmittag begannen schon die Vorbereitungen, was natürlich Frauensache war. Tische aufstellen, Stühle hin und her schieben und ganze 25,3 m Papiertischtücher aufspannen. Nach dem Auftischen von Tellern, Gabeln, Servietten und Dekorationen sah das Ganze doch zufriedenstellend aus. Es war in der Zwischenzeit schon 16 Uhr und von einer Pause noch keine Spur. In der Küche gabs noch allerlei zu tun. Knoblauch hacken, Käse abfüllen, Vacherin zerkleinern, Brot in Würfel schneiden, Kochwein degustieren, Wasser kochen, Büchsen öffnen, Brennsprit abfüllen und und und.

Zum Glück trafen gegen 18 Uhr die ersten Männerhände ein und packten fleissig zu! gegen 19:10 Uhr trudelten die ersten Gäste ein und widmeten sich dem Aperitif. Kurze Zeit später waren mehr oder weniger alle da und Emil, unser Präsident begrüßte die Gäste herzlich und forderte sie auf, Platz zu nehmen. Bei uns in der Küche war dies schon mehr als ein Startsignal. Wir waren bereits heftig am rühren. Ziur Verfügung standen 3 Kochplatten und ein Campingkocher. Kurz darauf konnten die ersten Gäste schon im Fondue rühren und der Nachschub klappte bestens. Wein, Tee und auch das Tröpflein Kirsch, alles war vorhanden. Irgendwann kamen auch wir zum rühren. Die Stimmung in der Villa Bernau war absolut der Hit. « Fondue git halt ä gueti Luune! ». Später gab es noch Kaffee mit Guetzli. Einmal mussten wir auch ans Abwaschen denken und Dank den freiwilligen Helfern ging das Ganze flott voran.

Leider hat alles ein Ende und man muss wieder ans nach Hause gehen denken. Nachdem die letzten Gäste aufgebrochen waren mussten Tische und Stühle wieder an seinen Platz gestellt und der Boden gereinigt werden. Besen und Staubsauger halfen tatkräftig mit. Gegen 1 Uhr Schubste ich dann die Vorstandsmitglieder aus der Küche und schloss die Villa ab. Müde aber zufrieden fuhren wir nach Hause. Dieses Fondue-Essen war ein Erfolg gewesen, dies bestätigte auch das Echo auf dem Berner-Relais. HB9RQH



# UHF - VHF

Der Technische Leiter: HB9MHS Roland

### 23 cm - Bakensender

Seit einigen Tagen ist die neu revidierte 23cm Bake auf dem Ulmizberg wieder in Betrieb. Nachdem die Bake auf der Mänziwilegg demontiert wurde, musste sie sich einer gründlichen Revision unterziehen. Die Frequenzstabilität liess zu wünschen übrig.

Es musste also ein neuer Quarz beschafft werden, was einige Zeit beanspruchte. HB9APG, Kassier der Relaisgemeinschaft HB9F hat den Umbau des Quarzofens und der ganzen Schaltung realisiert.

Die Bake ist auf der Frequenz 1296.945 MHz zu empfangen. Die Sendeleistung von 3 Watt wird über eine Cornerreflektorantenne genau in Richtung Nord abgestrahlt. Die Tasting ist zur Zeit noch nicht IARU konform, doch wird sich dieser Zustand in einer weiteren Ausbauphase ändern.

Der Bakentext lautet: ----- HB9F ----- . Es ist geplant, diese Bake in einer weiteren Überarbeitung an einen Normalfrequenzsender «anzubinden». Das hat den Vorteil, dass die Ausgangsfrequenz sehr genau eingehalten werden kann. Ich hoffe, dass möglichst viele OM's versuchen werden, diese Bake einmal zu empfangen. Es würde mich freuen, wenn einige Empfangsrapporte an unsere Vereinsadresse gelangen würden. HB9MHS



# VENTIL

HB9???

Diese neue Spalte steht jedem OM frei zur Verfügung. Sie bezweckt offene Meinung über unsere Angelegenheiten. Ob organisatorischer, technischer oder reglementarischer Natur, Bewilligungen oder auch Meinungen sowie Vorschläge, werden hier — wenn nicht ehrverletzend, politisch oder gesetzwidrig — ungekürzt gedruckt. Unsignierte Beiträge werden **nicht** publiziert. Umfang eines Berichtes max. 1 A4-Seite Schreibmaschine. Zuschriften bitte an die Redaktion mit **frankiertem** Rückantwort-Kuvert falls der Bericht zurückverlangt wird.



# RELAISGEMEINSCHAFT HB9F - BERN

### 2 m - Relais Schilthorn

Seit ca. Mai 1984 wurde die Relaisstation Schilthorn zeitweise sehr stark durch externe Einflüsse gestört. Die Beeinträchtigung der Übertragungsqualität war manchmal so stark, dass eine vernünftige Verbindung nicht mehr möglich war. Eine Überprüfung der Sachlage ergab, dass diese Störungen von neuen Registrierkassen verursacht wurden, welche zu dem erwähnten Zeitpunkt auf dem Schilthorn montiert worden waren. Ich versuchte herauszufinden, wer für diese Computerkassen verantwortlich war. An der Mitgliederversammlung der Sektion Bern vom Januar 1985 konnte diese Frage beantwortet werden. Es zeigte sich, wie durch ein Wunder, dass der «Verantwortliche» Mitglied unserer Sektion ist. Es handelt sich um HB9RLJ. Er ist Servicetechniker bei der Firma SWEDA. In einem ersten Anlauf versuchte er mit einem abgeschirmten Verbindungskabel zwischen der Master- und der Slavekasse die Störungen zu beheben. Der Erfolg stellte sich jedoch nicht ein. Der Termin für die Entstörung wurde auf die nächste Revision der Computerkassen festgelegt. Im Dezember begaben wir uns wie abgemacht auf das Schilthorn. HB9RLJ begann sogleich mit der Revision der Kassen, und ich begann die Kassen zu entstören. Zu diesem Zweck hatte ich allerhand Entstörmaterial mit auf den Berg genommen. Ich wickelte in sämtliche Leitungen, die zu oder von den Kassen führten Ringkerne. Nach erfolgter Revision wurde nun ein Test durchgeführt. Mit grosser Freude konnten wir keine Störungen mehr feststellen. Es waren 12 der grössten Philipskerne (grün) nötig, um das Störproblem zu lösen. Nun möchte ich noch schnell beschreiben, wie die Störung überhaupt zustande kam. Die Sendefrequenz ist 145.700 MHz. Dieses Signal wir aus ca. 8 - 10m Distanz auch gegen die beiden Registrierkassen abgestrahlt. In den Kassen hat sich nun das Sendesignal mit der Taktfrequenz des Prozessors gemischt. Es entstand ein Frequenzspektrum mit der Mittenfrequenz 145.700MHz plus/minus 600kHz. Das untere Spektrum kam somit auf die Frequenz 145.100 MHz zu liegen, was genau unserer Relais Eingangsfrequenz entspricht. Dieses Signal wurde von der Kasse mit sehr kleiner Leistung zurückgestrahlt. Es kam am Relaisempfänger so schwach an, dass es den Squelch des Empfängers zeitweise aufmachen und halten konnte. Das Resultat war, dass das Relais oft stundenlang nicht mehr abfallen konnte. An diese Stelle möchte ich HB9RLJ und der Firma SWEDA im Namen aller YL, XYL und OM's, die das Relais Schilthorn benutzen recht herzlich danken. Danken möchte ich auch der Leitung der Schilthornbahn, die uns seit über 10 Jahren die Möglichkeit gibt, unsere Relaisstationen auf diesem interessanten Standort zu betreiben. Für die Zukunft wünsche ich allen Spass beim Arbeiten über die Relaisstationen HB9F. Technische Leiter HB9MHS

## KR Immobilien-Treuhand AG

Verwaltung Vermittlung Verkauf Expertisen

### Albert Kreienbühl

eidg.dipl. Immobilien Treuhänder

HB9DAA

Effingerstr.17 Privat: Mädergutstr.23  
3008 Bern 3018 Bern  
Tel. 031 255272 Tel. 031 34 1773

Alle Fotoarbeiten, Foto-Kino-Apparate

## FOTO-KINO R + P Schmid

Spitalackerstrasse 74  
3000 Bern  
Telefon 41 11 00

# AWARDS

Sekretär: HB9CRE Beat Lüthy

## Wettbewerbsreglement

# AKTIVITÄTSPREIS

der USKA-Sektion Bern

### 1. Sinn und Zweck

Mit der Verleihung des **AP** soll die Aktivität in der Ortsgruppe gefördert und angespornt werden.

### 2. Durchführung

Für jeden vom Verein organisierten und durchgeführten Anlass sind Punkte zu holen. Pro Anlass und pro Mitglied ein Punkt, und zwar mit der Teilnahme am Anlass.

Für Beiträge, die unserem Redaktor zugestellt werden und in unserem Mitteilungsblatt **QUA** veröffentlicht werden, ist auch ein Punkt zu holen. Der Vorstand behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Als Anlässe gelten z.B. der Monatsstamm, die Hauptversammlung, Fuchsjagden, Ausflüge und Besichtigungen der Sektion, Teilnahme an Contesten unter dem Call HB9F etc. Der Vorstand führt die Teilnehmerliste.

Mitmachen können Aktive, Passive und Gönner.

### 3. Preisverteilung

Prämiert werden diejenigen drei Mitglieder, die im Laufe des Jahres am meisten Punkte gesammelt haben.

Die Preisverteilung findet für das verflossene Jahr jeweils an der Hauptversammlung statt. Die Preise werden von der Sektion finanziert. Bei Punktgleichheit entscheidet der Vorstand, wie vorgegangen werden muss, um die Preise gerecht zu verteilen.

Der Vorstand ist von der Teilnahme ausgeschlossen.

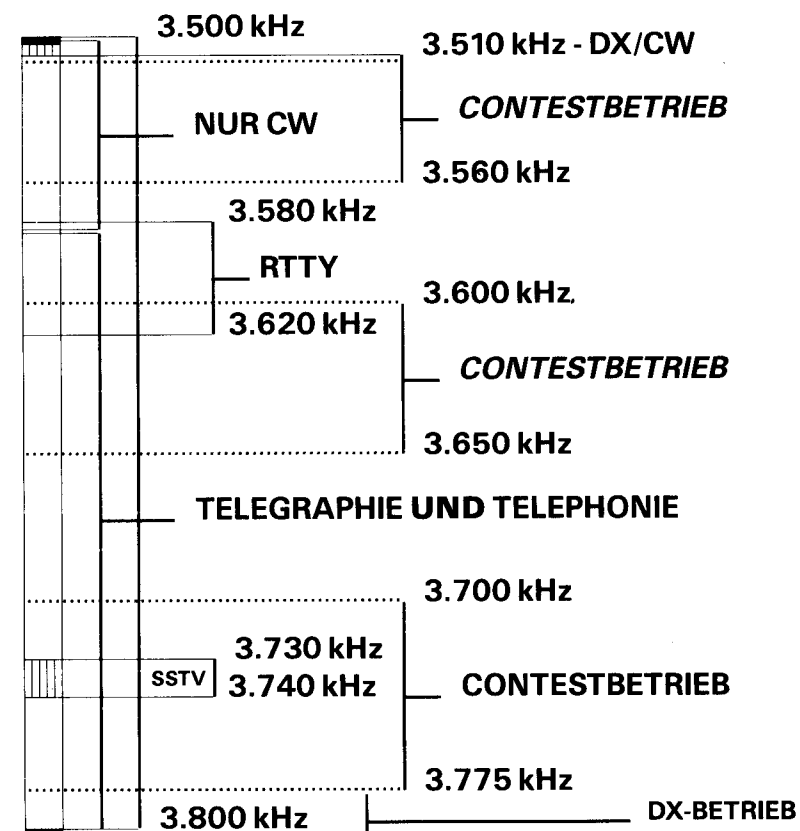
Bern, 27. Dezember 1985  
Der Sekretär  
HB9CRE

# IARU Bandplan Reg.1

Stand Mai 1985

3.500 - 3.800 kHz

80m-Band



BITTE, RESPEKTIERT DEN FREQUENZPLAN DER IARU

HB9BIO